

Der Flugzeugschlepp mit der Schwerpunktklinke

Ziel: Aufzeigen der Gefahren beim Segelflugzeugschlepp mit der Schwerpunktklinke

Allgemeines

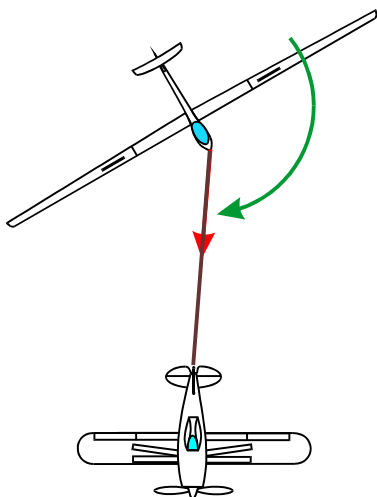
Einzelne Segelflugzeugmuster sind aus finanziellen oder aerodynamischen Gründen nicht mit einer Bugklinke ausgerüstet. Sie sind aber für den Flugzeugschlepp zugelassen.

Gefahren

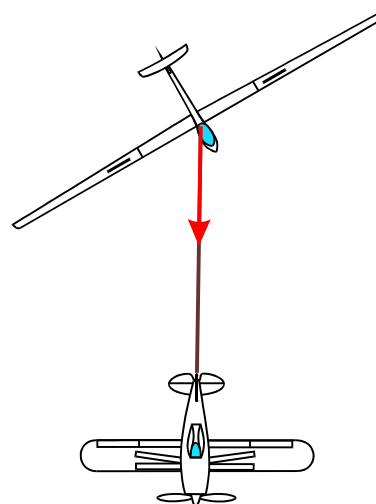
Beim Schlepp mit der Schwerpunktklinke wird der Schleppzug viel instabiler als mit der Bugklinke.

Bugklinke

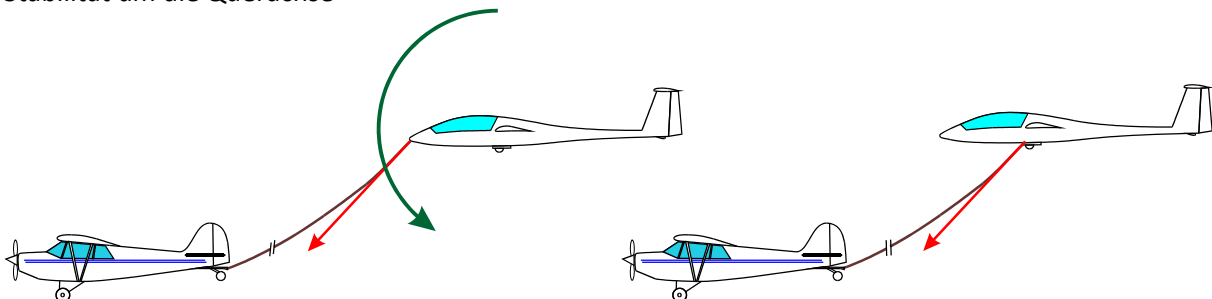
Stabilität um die Hochachse



Schwerpunktklinke



Stabilität um die Querachse



Beim Schlepp mit der Bugklinke bewirkt der Zug des Schleppflugzeuges ein Moment um die Quer- und Hochachse, welche mithilfe, Abweichungen von der richtigen

Schleppposition zu dämpfen und zu korrigieren.

Beim Schlepp mit der Schwerpunktklinke fehlt dieses Moment und es sind grössere Steuerbewegungen nötig um Abweichungen zu korrigieren. Zudem merkt der Pilot keine Änderung des Steuerdruckes (z.B. wenn er hinter dem Schleppflugzeug zu hoch steigt). Die Situation kann so sehr schnell zu einer Lage führen, die nicht mehr korrigiert werden kann. Mehrere für den Schlepp-Piloten und den Piloten des Segelflugzeuges tödlich verlaufene Unfälle bestätigen dies.

Massnahmen

Beim Schlepp mit der Schwerpunktklinke muss der korrekten Fluglage hinter dem Schleppflugzeug jederzeit die volle Aufmerksamkeit gewidmet werden. Durch konzentrierte Beobachtung des Schleppflugzeuges müssen Abweichungen schnell erkannt und korrigiert werden. Wenn das Schleppflugzeug nicht mehr in Sicht ist, oder eine falsche Schleppposition nicht korrigiert werden kann, muss sofort geklinkt werden.